

VerguMix Regular

Schachtkopfmörtel DIN 19573 fließfähig

Produktbeschreibung:	Vergumix Regular ist ein Technischer Vergussmörtel als gebrauchsfertige Trockenmischung aus hochwertigem Portlandzement (DIN 1164/EN 197), speziell abgestimmten quarzitären Zuschlägen (EN 12620) und bauaufsichtlich zugelassenen Zusatzmitteln
Anwendungsgebiete:	VerguMix Regular ist speziell entwickelt für das Unter- und Vergießen von Schachtdeckeln, Regeneinläufen, Schieberkappen, Hausanschlüssen und geeignet zum vergießen von Ankerstangen in Kernbohrungen oder Aussparungen.
Produktmerkmale/ Vorteile:	<ul style="list-style-type: none"> ▶ statisch und dynamisch hoch belastbar ▶ nach 30 Minuten voll belastbar ▶ geprüft nach „Neue Prüfverfahren für Regulierungsmörtel“ IKT Gelsenkirchen ▶ geprüft nach DAfStb-Richtlinie VeBMR ▶ hoch fließfähig, selbstverdichtend ▶ kontrollierte Voluminierung, kraftschlüssiger Verbund ▶ kunststoffvergütet ▶ Benzin-, Mineralöl- und Meerwasserbeständig ▶ Frost-Tausalzbeständig, wasserundurchlässig ▶ entspricht einem Schachtkopfmörtel nach DIN 19573 fließfähig ▶ chloridfrei und chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG
Produktdaten:	
Bezeichnung:	Vergumix Regular
Körnung:	0 - 1,2 mm
Dichte/Verbrauch:	ca. 1,7 kg/dm ³ bzw. Liter
Vergusshöhe:	5 - 80 mm
Wassermenge:	ca. 16 - 18 % (ca. 4,0 - 4,5 Liter je 25 kg Sack)
Lieferform:	25 kg Pulver im Papiersack mit PE-Zwischenfolie, mit 42 Sack (1.050 kg) je Europalette
Entsorgung	leere Verpackung kostenlos (www.interseroh.de)
Lagerbedingungen/ Lagerfähigkeit:	mind. 6 Monate ab Herstellungsdatum (siehe Sackaufdruck) bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten und ungeöffneten Originalgebinden und vor direktem Sonnenlicht und Frost geschützt. Ab dem 6 Monat wird das Produkt in den Abbindezeiten etwas langsamer, die technischen Angaben gelten dann ab dem Erstarren des Mörtels für weitere 6 Monate.
Verarbeitung:	
Untergrund:	Zementschlämme, Verunreinigungen und lose Bestandteile müssen entfernt werden. Eine ausreichende Abreißfestigkeit (i. M. 1,5 N/mm ²) muss gewährleistet sein. Untergrund bis zur kapillaren Sättigung vornässen, stehendes Wasser ebenfalls entfernen
Schalung:	dicht und stabil befestigen. Glattes, nicht saugendes Schalmaterial erleichtert das spätere Entfernen und ergibt saubere Kanten.
Mischwasser:	Trinkwasserqualität
Mischen:	Der Mörtel ist gebrauchsfertig und muss nur noch mit Wasser gemischt werden. Gemischt wird der Mörtel vorzugsweise mit einem langsamlaufendem elektr. Rührgerät im Mörtelfass. Dazu das Wasser in das Mörtelfass geben, danach Trockenmörtel hinzugeben und ca. 1 Minuten mischen (durch die Knetwirkung wird das Fließmittel aktiviert) den Mörtel 1 Minute ruhen lassen und dann nochmals eine weitere Minute mischen bis eine knollenfreie fließfähige Konsistenz erreicht ist.

VerguMix Regular

Schachtkopfmörtel DIN 19573 fließfähig

- Verguss:** Um Lufteinschlüsse zu vermeiden wird von einer Seite oder Ecke aus ohne Unterbrechung eingegossen bis der Mörtel auf der anderen Seite aufsteigt. Eventuell ist stochern erforderlich. Bei größeren Platten sind Einfüllöffnungen in der Platte erforderlich der Mörtel wird dann mit Trichter oder Füllrohr eingebracht.
- Vergussüberstand:** Bei hoch dynamisch beanspruchten Grund- bzw. Maschinenplatten und daraus resultierenden Randdruckspannungen können im Vergussüberstand Risse und Abplatzungen auftreten die statisch keinen Einfluss haben jedoch optisch unsauber sind. Daher den Vergussüberstand so gering wie möglich halten evtl. nur notwendige Einguss- und Entlüftungsöffnungen vorhalten. 50 mm Vergussüberstand nicht überschreiten.
- Grenztemperaturen:** Untergrund-, Luft- und Mörteltemperatur +1°C bis 35°C
Tiefe Temperaturen und kaltes Mischwasser verzögern die Festigkeitsentwicklung und reduzieren die Fließfähigkeit. Der Untergrund muss frostfrei sein.
- Nachbehandlung:** Freiliegende Flächen sofort nach dem Vergießen gegen vorzeitige Wasserverdunstung (Wind, Zugluft, Sonneneinstrahlung etc.) über einen Zeitraum von 3-5 Tagen mit geeigneten Maßnahmen schützen (Zement-Merkblatt Betontechnik B8).

Technische Daten:

Mörtel-Druckfestigkeit gemäß DIN EN 196-1	
Type	Vergumix Regular
30 Minuten	ca. 12 N/mm ²
60 Minuten	ca. 15 N/mm ²
2 Stunden	ca. 25 N/mm ²

Mörtel-Druckfestigkeit gemäß DIN EN 196-1	
Type	Vergumix Regular
24 Stunden	ca. 40 N/mm ²
7 Tagen	ca. 50 N/mm ²
28 Tagen	ca. 60 N/mm ²

Expositionsklassen nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2						
X0	XC	XD	XS	XF	XA	XM
0	1 2 3 4	1 2 3	1 2 3	1 2 3 4	1 2 3	1 2 3
.

Quellmaß nach DIN EN 445				
Vergumix Regular	≥ 0,1 %			
Feuchtigkeitsklassen nach EN 206-1/DIN 1045-1				
Vergumix Regular	WO	WF	WA	WS

Einstufung in Anlehnung an DAfStb VeBMR Rili	
Type	VerguMix Regular
Ausfließmaßklasse	f1 550 - 640 mm
Schwindklasse	SKVM I
Frühfestigkeitsklasse	A ≥ 40 N/mm ²
Druckfestigkeitsklasse	C 50/60

Gefahrenklasse:	kein Gefahrgut, Hinweise auf der Verpackung beachten
GISCODE:	ZP1

Technische Daten und Empfehlungen beruhen auf unseren Erfahrungen und Forschungsarbeiten sowie Prüfungen bei Materialprüfanstalten, sie sind unverbindlich und stellen kein Vertragsverhältnis dar. Ist nichts gesondert ausgewiesen wurden alle technischen Werte bei 20°C ermittelt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass unsere Produkte vom Anwender auf Ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen sind. Mit Erscheinen dieses Datenblattes werden sämtliche vorhergehenden Datenblätter ungültig. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.